

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE

SITZUNG VOM 26.10.2015

anwesend: Alisa, Anja, Philip, Robert, Toni, Roman*, Ken* (bis 19:28), Kevin, Kenneth, Lennart, Max (ab 18:28), Daniel (ab 18:32)

fehlend: Georg* (e), Judith (e), Benjamin* (e), David*

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Johannes

Protokoll: Kenneth

Sitzungsleitung: Kevin

Sitzungsbeginn: 18:07

TOP 1: PROTOKOLLE

Judith hat die Protokolle der vergangenen drei Sitzungen über den Verteiler geschickt. Sie können somit bestätigt werden.

Wer ist dafür die Protokolle vom 5.10., 12.10. und 19.10. anzunehmen? → 7/0/2.

Protokolle wurden angenommen.

TOP 2: ERSTIFAHRT

Update: Ken hat mit Frau Prof. Zeitler geredet und sie freut sich dabei zu sein. Sie wird im Laufe des Nachmittags anreisen.

Einkauf: Kenneth und Kevin werden am Donnerstag einkaufen gehen. Philip und Max würde mitkommen wollen. Kenneth fragt bei der Destille nach wegen der Metro-Karte.

Essen: Für die Kürbissuppe werden Pürierstäbe benötigt (Robert, Kevin, evtl. Toni). Ebenfalls sollten mindestens 3 sehr große Töpfe (Lennart, Toni, Roman, evtl. Anja).

Ankunft: Die Nachmittagsgruppe muss daran denken Taschenlampen mitzubringen.

HOPO-Vortrag: Max stellt kurz seinen Vortrag vor und bindet für den Vortrag Daniel, Lennart und Kenneth.

Ablauf: Kenneth hat den Ablaufplan vom letzten Mal optimiert und es wird die Einteilung der Verantwortlichkeiten geklärt.

Rückfahrt: Max zahlt die Sachsentickets für die Rückfahrt.

Wanderung: Kenneth hat die drei Routen fertig gestellt. Es wird drei Stationen geben mit Rätseln, Selfies schießen und das Lernen eines Liedes. An den Punkten wird es durch die Rätsel Koordinaten für den weiteren Weg geben.

Gruppen: Vormittags fahren 42 Leute, dabei Lennart, Anja, Philip, Roman, Robert und 11erRat. Nachmittags fahren 18 Leute, dabei Max, Kevin, Alisa, Daniel.

TOP 3: FINANZEN

Wir haben 2300€ auf dem Konto. Es wird vorerst keine Ausgaben geben.

TOP 4: BERICHTE UND UPDATES

Destille: Philip lässt ausrichten, dass der Gastausschank super lief. Wir danken Lennart, Anja und Toni.

Zivilklausel: Kevin war bei einer Veranstaltung des Bündnisses Zivilklausel. Hauptverantwortlich sind scheinbar Ärzte gegen Atomwaffen und die Hochschulgruppe SDS. Es soll eine scharfe Zivilklausel ihren Weg in die Grundordnung der Universität schaffen. Dazu zählen dann Institutionen wie Bundeswehr, Polizeien, Rüstungshersteller Krauss-Maffei sowie oder auch Unternehmen die mittelbar und unmittelbar damit in Berührung kommen (BASF, DHL....). Aktuell hat das Bündnis keinen Vorschlag für ein Kontrollorgan, das Verstöße registriert. Allerdings gibt es keine rechtliche Grundlage dafür. Vermutlich ist ein Anzeigen sogar verfassungswidrig, da das GG die Freiheit der Lehre garantiert. Kevin war bei Herrn Richter und hat leider keine Zahlen in Erfahrung bringen können, jedoch gibt es aktuell an unserer Fakultät weit über 20% aller Drittmittelprojekte, die so gefördert werden und durch eine solche Klausel nicht mehr möglich werden sollen. Das Bündnis sucht Rückendeckung durch den StuRa um ihre Ansichten durchzusetzen. Lennart merkt an, dass sie Aufmerksamkeit erregen wollen und werden suggerieren, dass alle Studis der Uni dahinter stehen.

TOP 6: SONSTIGES

Weihnachtsfeier des FSR: Kevin mahnt an, dass bis nächste Woche Ideen gesammelt werden sollen.

Vernetzungstreffen: Die BioPharms haben uns eingeladen an ihrem Sitzungsabend (Donnerstag, 26.11.) ein Vernetzungstreffen einzuberufen. Der FSR mit mit 10 Leuten teil.

Newsletter: Roman druckt kleine Newsletter-Flyer aus.

Prüfungskommission: Wir müssen die PrüfKo in den kommenden Wochen neubesetzen, da Patrick signalisierte, dass er sein Amt mit Beginn der Masterarbeit aufgeben wollte.

Rezensionen: Wir müssen Rezensionen auf der HP veröffentlichen, damit wir weiterhin tolle Bücher erhalten können. Kenneth und Roman kümmern sich.

Sitzungsende: 19:52

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen

GO-Anträge werden kursiv gestellt. Es gibt keine Enthaltungen bei GO-Anträgen, daher werden Abstimmungsergebnisse als Zustimmungen/Ablehnungen dargestellt

Abstimmungen und Beschlüsse werden fett gesetzt.